



## Gemeinsam gestalten: Partizipative Projektgestaltung in der Schule!

KIWI steht für die Begriffe **Kritisch, Inklusiv, Wertschätzend, Initiativ**. Ziel ist es, die Chancen auf **soziale Teilhabe** von Kindern und Jugendlichen, mit **internationaler Geschichte**, die **Benachteiligung** erfahren, zu stärken.

**Projekte gemeinsam denken:** Wie Lehrkräfte Beteiligung fördern können Schule ist mehr als ein Ort des Lernens – sie ist ein Raum, in dem junge Menschen ihre Ideen, Wünsche und Stärken einbringen können. Wenn Schüler:innen von Anfang an mitgestalten, erleben sie demokratische Prozesse, übernehmen Verantwortung und erfahren Selbstwirksamkeit und Teamarbeit.

Damit dies gelingt, braucht es pädagogische Fachkräfte, die diesen Prozess aktiv begleiten: Wie lassen sich Projekte gemeinsam mit Schüler:innen planen? Wie kann ich junge Menschen sinnvoll einbinden – oder unterstützen, wenn sie bereits mit einer eigenen Idee kommen? Wie kann ich einschätzen, ob eine Projektidee trägt? Und wie gehe ich mit möglichen Widerständen im Schulalltag um?

Das KIWI-Programm richtet sich an Schüler:innen sowie pädagogische Fachkräfte an Grund- und weiterführenden Schulen.

Ein  
Workshop-Angebot  
des KIWI-Programms  
Für diskriminierungskritische  
Schulen

## Warum ist die Durchführung von Schulprojekten sinnvoll?

- Sie fördern Eigenverantwortung und Selbstwirksamkeit
- Sie stärken Teamarbeit und soziale Kompetenzen
- Sie schaffen eine inklusivere und wertschätzende Schulkultur

## Für wen ist dieses Angebot?

Das Angebot richtet sich an **pädagogische Fachkräfte**, die an **Grund- und weiterführenden Schulen** Projekte gemeinsam mit Schüler:innen partizipativ entwickeln und umsetzen möchten.

## Workshop-Inhalte:

- Methoden zur aktiven Schüler:innenbeteiligung
- Planung und Durchführung partizipativer Schulprojekte
- Praktische Übungen und Erfahrungsaustausch
- Zugang zu hilfreichen Materialien und Netzwerkmöglichkeiten
- Strategien zum Umgang mit Widerständen bei der Umsetzung von Projekten

## Digitale Schulungstermine

Donnerstag, 19. März 2026, 15 bis 17 Uhr	Montag, 18. Mai 2026, 16 bis 18 Uhr
Montag, 13. April 2026, 16 bis 18 Uhr	Dienstag, 9. Juni 2026, 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 5. Mai 2026, 15 bis 17 Uhr	Dienstag, 23. Juni 2026, 15 bis 17 Uhr

**Hinweis:** Alle Termine beinhalten denselben Workshop. Bitte melden Sie sich nur zu einem Termin an.

## Jetzt anmelden!

Melden Sie sich einfach per E-Mail an: [kiwi@care.de](mailto:kiwi@care.de)  
CARE Deutschland e.V. | KIWI-Team  
Siemensstraße 17, 53121 Bonn

## Erreichbarkeit für unsere Einsatzregionen:

Region West (NRW): 0228 975 63 – 337  
Region Nord (HB, MV, NI, SH): 0228 975 63 – 68  
Region Ost (BE, BB, SN, ST): 0228 975 63 – 482

[kiwi@care.de](mailto:kiwi@care.de) | [www.care.de/kiwi](http://www.care.de/kiwi)



## KIWI-Schulprojektförderung

Wir fördern Schulprojekte mit bis zu 400 Euro pro Klasse bzw. Schüler:innengruppe, die sich mit Vielfalt und Begegnung in unserer Gesellschaft auseinandersetzen. Das Angebot gilt für Projekte in Berlin, Brandenburg, Bremen, NRW, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein.

Finanzielle Förderung  
für Schulprojekte



Partizipative  
Projektförderung



Die KIWI-Schulprojekte werden gefördert durch:



Finanziert von der  
Europäischen Union



Deutsche Bank Stiftung